

# Heutige Instrumente & ihre Bedeutung für die Wildtiere

Schutzgebietstyp 1  
Schutzgebietstyp 2

**Flurname  
zwei- oder dreizeilig**

   

**SONNENFALLS UNTERSAGT IST:**

- das Stören von Tieren
- die Zerschneiden, Ausgraben oder Einsetzen von Pflanzen
- das Befahren abseits befestigter und markierter Wege
- das Befahren von Motorfahrzeugen

**RECHTSGRUNDLAGE:**  
Verordnung über die Flurnamen- und Zugsgebietsverhältnisse im Interkommunalen und regionalen Gebietsrat (NZZV) vom 25. Januar 1981 (Stand am 11. Juli 2018)

Natur- und Landschaftsschutzverordnung für das (Rumana Gäßli) vom 3. Dezember 1988

**HINWEIS:**  
Das Rechtszeichen der Verkehrsregeln kann nicht als Verkehrszeichen (Zeichen oder Anschlag)



VERBODEN	ERLAUBT
• In Baden	• Mineralwasser
• Baden	• Landwirtschaftliche Gebäude
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden
• Baden	• Baden

© Martin Brüllhardt



## Inhalt

- Schutzgebiete für Wildtiere: warum?
- Wildschutzgebiete & Wildruhezonen
- Bedeutung für Rothirsch, Reh, Gämse
- Fazit - Wellness oder Burnout für Wald & Wildtiere?

# Schutzgebiete

## Schutzgebiete für Wildtiere: Warum?

- Erhalt/Schutz der Artenvielfalt & Lebensräume
- Erhalt/Schutz seltener & bedrohter Arten
- Erhalt gesunder Bestände jagdbarer Arten
- Schutz der Wildtiere vor Störung

*Gesetzliche Verankerung JSG, NHG, VEJ, ...*

## Schutzgebiete & Wildruhezonen

### Wildschutzgebiete

JSG Art. 11

### Wildruhezonen

JSG Art. 7 Abs. 4  
JSV Art. 4<sup>ter</sup>

### Eidg. Jagdbanngebiete

(Verordnung über die eidg. Jagdbanngebiete VEJ)

### kantonale Wild- & Vogelschutzgebiete

(kantonale Rechtsordnung, z.B. Wildasyle,  
kantonale Banngebiete)

### Wasser- & Zugvogelreservate von nationaler / internationaler Bedeutung

(Verordnung über die Wasser- & Zugvogelreservate  
von internationaler & nationaler Bedeutung WZVV)

# Schutzgebiete

## Eidg. Jagdbanngebiete (42)

**Ziel**      Schutzziele pro Banngebiet definiert (Art. 1, 5 & 6 VEJ)

- Artenschutz, Lebensraumschutz, Schutz vor Störung
- Erhalt gesunder, den örtlichen Verhältnissen angepasster Bestände jagdbarer Arten

**Jagd eingeschränkt** (VEJ Art. 9)

- Partiiell geschützte Gebiete:                      Regulation möglich (ohne Hunde)
- Integral geschützte Gebiete:                      Regulation nur in Ausnahmefällen

**Freizeitnutzung eingeschränkt** (VEJ Art. 5)

- z.B. Wintersportarten auf markierten Routen, Leinenpflicht Hunde, Flugeinschränkungen



# Schutzgebiete

## Eidg. Jagdbanngebiete (42)

**Ziel** Schutzziele pro Banngebiet definiert (Art. 1, 5 & 6 VEJ)

- Artenschutz, Lebensraumschutz, Schutz vor Störungen
- Erhalt gesunder, den örtlichen Verhältnissen angepasster Bestände jagdbarer Arten

**Jagd eingeschränkt** (VEJ Art. 4)

- Partiiell geschützte Gebiete: Regulation möglich (ohne Hunde)
- Integral geschützte Gebiete: Regulation nur in Ausnahmefällen

**Freizeitnutzung eingeschränkt** (VEJ Art. 5)

- z.B. Wintersportarten auf markierten Routen, Leinenpflicht Hunde, Flugeinschränkungen

**Ganzjährige & umfassende Einschränkungen Jagd UND Freizeitsport!**



## Schutzgebiete

### Kantonale Wildschutzgebiete

**z.B. kantonale Banngebiete, Wildasyle etc.**

Unterschiedliche Regelungen

z.B. totales oder partielles Jagdverbot auf einzelne Wildarten



Beispiel kantonaler Wildasyलगrenzen GR

# Wildruhezonen

## Wildruhezonen

### Schutz vor Störung durch Freizeitaktivitäten & Tourismus (Art. 7 Abs. 4 JSG)

- Meist von Dez-April/Mai
- Freizeitaktivitäten beschränkt, z.B. Betretungsverbot oder Wege-/Routengebot
- In guten Winterzustandsgebieten

### Rechtsverbindliche WRZ

- von Kanton oder Gemeinden erlassen
- Übertretungen strafbar



### Empfohlene Wildruhezonen

- Einhaltung Verhaltensempfehlungen auf freiwilliger Basis





# Wildruhezonen

## Wildruhezonen

### Schutz vor Störung durch Freizeitaktivitäten & Tourismus (Art. 7 Abs. 1)

- Meist von Dez-April/Mai
- Freizeitaktivitäten beschränkt, z.B. Betretungsverbot, Wege-/Routengebot
- In guten Wintereinstandsgebieten

### Rechtsverbindliche WRZ

- von Kantonen oder Gemeinden erlassen
- Übertretungen strafbar

### Empfohlene Wildruhezonen

- Einhaltung Verhaltensempfehlungen auf freiwilliger Basis

**Kein Schutzgebiet, sondern temporäre Besucherlenkungs-Massnahme**

# Schutzgebiete

## Wildschutzgebiete

JSG Art. 11

Eidg. Jagdbanngebiete

kantonale Wild- & Vogelschutzgebiete

Wasser- & Zugvogelreservate

## Wildruhezonen

JSG Art. 7 Abs. 4  
JSV Art. 4<sup>ter</sup>

## Pärke von nat. Bedeutung

NHG Art. 23e bis 23m,  
Pärkeverordnung

## Nationalpark

Eidg. Nationalparkgesetz

# Wildruhezonen & Wildschutzgebiete

2016 > Umwelt-Vollzug > Schutzgebiete

## > Schweizer Schutzgebiete: Markierungshandbuch

Mitteilung des BAFU als Vollzugsbehörde an Gesuchsteller

Schutzgebietstyp 1  
Schutzgebietstyp 2

### Flurname zwei- oder dreizeilig

**ESWEIFALLS INTERSAKT IRI:**

- des Söden von Tieren
- des Pflöden, Angöden oder Örtlen von Pflöden
- des Söden öder IRI-öden und markierte Wöge
- der Betriß von Model-Införöden

**RECHTSGRUNDLAGE**  
Verordnug über die Wöden- und Zugöden-öden von Internationaler und nationaler Bedeutung (MZV) vom 21. Januar 1991 (Söden am 15. Juli 2005)

Wöden- und Lööden-Införöden-Verordnug für die Flurnamen Geböde vom 11. Dezember 1991

**HINWEIS**  
Das Nichtbeachten der Verhaltensregeln kann rechtlich geshödet werden (Busse oder Anzeige).

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU

2016 > Umwelt-Vollzug > Wildruhezonen

## > Wildruhezonen: Markierungshandbuch

Vollzugshilfe zur einheitlichen Markierung

### Wildruhezone Name

Schutzzeit: 15. Dezember bis 30. April

**BEACHTEN SIE IM BESONDEREN:**

- Die gekennzeichneten Wege dürfen nicht verlassen werden.
- Das Ausüben aller Arten von Wintersport in der Wildruhezone, mit Ausnahme des Weg- und Strassenbereichs, ist untersagt.

**RECHTSGRUNDLAGE**  
Kantonale Verordnung über Wildruhezonen vom 1. Oktober 2015.

**HINWEIS**  
Das Nichtbeachten der Verhaltensregeln kann rechtlich geshödet werden (Busse oder Anzeige).

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU

**Respektiere  
deine Grenzen**  
www.respektiere-deine-grenzen.ch

## Reaktion auf Schutzgebiete

### **Wie reagieren Wildtierarten auf Schutzgebiete?**

(Gebiete mit reduziertem Störungsdruck)

Suchen Wildtiere Gebiete gezielt auf?

Profitieren Wildtiere von Schutzgebieten?

Fokus Rothirsch, Gämse, Reh

# Rothirsch

- Anpassungsfähig, aber störungsempfindlich
- Grossräumige, soziale Art mit «grossem Erinnerungsvermögen»
- Lernfähig & extrem intelligent
- Störungsbiologie sehr gut untersucht

z.B. Sevvandi et al. 2008, Jayakody et al. 2008, Proffitt et al. 2009, Naylor et al. 2009, Sibbald et al. 2011, Cleveland et al. 2012, Ciuti et al. 2012, Lone et al 2015, Ranglack et al. 2017, Sunde et al. 2019, Fatteberg et al. 2019



# Rothirsch

## **Reaktion auf beruhigte Gebiete:** Erfahrungen & Studien aus der Schweiz

### **Patrick 2017 / Masterarbeit**

- Wildschutzgebiete & SNP ganzjährig präferiert aufgesucht, v.a. tagsüber
- Wildruhezonen von Dez – Mai präferiert aufgesucht, v.a. tagsüber

# Rothirsch

## **Reimoser et al. 2015**

Rothirsch im Rätikon: Ergebnisse der Rotwildmarkierung im Dreiländereck  
Vorarlberg, Fürstentum Liechtenstein & Graubünden

- Wildschutzgebiete in GR von Jun-Nov genutzt, Spitze während der Hochjagd
- Wildruhezonen in GR im Winter bevorzugt aufgesucht, v.a. tagsüber
- signifikant tieferer Ruhepuls in WRZ (Pansensender)



# Rothirsch

## **Thiel et al. 2018**

Rothirsch in der Ostschweiz

- Eröffnung der Hochjagd AI/AR: Die meisten besenderten Rothirsche suchten rasche Zuflucht in EJB Säntis & verliessen dieses, wenn überhaupt, nur noch nachts

## Rothirsch

- erkennt vor Jagd geschützte Gebiete (eidg. & kant. Banngebiete)
- erkennt von Freizeitsport entlastete Gebiete (WRZ)
- sucht diese Gebiete gezielt auf
- grosses Erinnerungsvermögen
- grosses räumliches Orientierungsvermögen

# Rothirsch

Bedeutung von Schutzgebieten hinsichtlich

## **Schutz vor Störung & Erhalt gesunder Bestände**

Zum Beispiel:

- Mehr Lebensraum → z.B. tagsüber lockere Waldbestände & Offenflächen nutzbar
- Ungestörte Brunft
- Ruhige Jungenaufzuchtgebiete
- Ruhige Überwinterungsgebiete → Winterruhe möglich

# Rothirsch

Bedeutung von Schutzgebieten hinsichtlich

## Bewirtschaftung der Populationen

- Grosse Schutzgebiete (EJBG, SNP) → Wachstum der Populationen, grosse Ansammlungen **Herausforderung**
- Kleinflächige Schutzgebiete (z.B. Wildasyle) → räumliche Lenkung, effizientere Bejagung, bessere Verteilung **Chance**
- Wildruhezonen: räumliche Lenkung, Wintermodus (geringer Energiebedarf = weniger Wildschäden?)

**→ Schutzgebiete als Chance & Herausforderung im Rotwild-Management**

# Gämse

- Gilt als störungsempfindlich (div. Studien, z.B. Pépin et al. 1996 oder Ingold 2005)
- Soziale Art
- hinsichtlich Lebensraum weniger anpassungsfähig als Rothirsch (felsige & steile Gebiete)
- weniger grossräumig / «wanderfreudig»



## Gämse

- Verhalten bzgl. Schutzgebiete weniger gut untersucht
  - Zunehmender Störungsdruck → kleinräumige Verschiebung (Rückzug in unzugängliche Gebiete)
- suchen Schutzgebiete nicht so gezielt / weiträumig auf wie Rothirsch
- Profitieren, wenn Schutzgebiete in ihren Streifgebieten angelegt werden

# Gämse

## **Rückläufige Populationsgrößen im gesamten Alpenraum**

- u.a. Störungsdruck & Jagd verantwortlich
- Geringere Zuwachsrates: kann Verluste nur langsam kompensieren
- Einfacher jagdbar



# Gämse

## Bedeutung von Schutzgebieten für Gämse

- Lebensraumschutz (z.B. ungestörte Äsungsflächen)
- Schutz vor Störung (z.B. Ruhe im Winter)
- Erhalt gesunder Bestände (v.a. natürliche Alters- und Sozialstruktur)
- Schutzgebiete **kein** so wichtiges & griffiges «**Bewirtschaftungsinstrument**» zur räumlichen Lenkung, besseren Verteilung & effizienteren Bejagung wie bei Rothirsch
- Schutzgebiete als **Schutzinstrument**

# Reh

Anpassungsfähig

Vergleichsweise weniger störungsanfällig – reagiert aber auch! (z.B. Graf et al. 2018)

Kleinräumig

Territorial (ausser Winter)



## Reh

- bei Störung: Verhaltensanpassung innerhalb des Territoriums
- Territorien werden durch Störungseinflüsse nicht aufgegeben, aber anders genutzt
- z.B.
  - Vermehrter Aufenthalt in Deckung
  - Meidung von Wegen
  - Veränderte Nutzung von Offenflächen

# Reh

- Territorial, kleinräumig
  - Kein gezieltes, weiträumiges Aufsuchen von Schutzgebieten durch erhöhten Störungsdruck
- Aber: Werden Territorien in Schutzgebieten präferiert belegt?
- Werden Wildruhezonen von Wintersprüngen (keine Territorialität) gezielt aufgesucht?

## Bedeutung von Schutzgebieten für Reh

- **Lebensraumschutz** (z.B. ungestörte Äsungsflächen & Jungenaufzuchtgebiete)
- **Schutz vor Störung** (z.B. Ruhe in Wintereinstandsgebieten, Ruhe in Naherholungsräumen → Pärke)
- Schutzgebiete **kein «Bewirtschaftungsinstrument»** zur räumlichen Lenkung & effizienteren Bejagung wie bei Rothirsch

## Fazit

- Es gibt verschiedene Schutzgebiete und Instrumente, u.a.
  - Wildschutzgebiete: eidg. & kantonale Jagdbanngebiete oder Wildasyle
  - Wildruhezonen
  - Pärke von nationaler Bedeutung
- Gesetzlich unterschiedlich verankert
- Auf verschiedenen Ebenen verankert: Gemeinde, Kantone, Bund
- **Rothirsch, Reh & Gämse profitieren alle von reduziertem Störungsdruck in Schutzgebieten / WRZ**
- Sie reagieren aber unterschiedlich bzgl. grossräumigem Verhalten

## Fazit

- Rothirsch
  - Stärkste Reaktionen bzgl. grossräumigem Verhalten belegt, gutes Erinnerungsvermögen
  - grosse Schutzgebiete als Herausforderung
  - kleinere Schutzgebiete als Chance in der Bewirtschaftung
- Gämse
  - abnehmende Bestände, störungsanfällig, auf naturnahe Bestandesstruktur angewiesen
  - Wildschutzgebiete zum Erhalt gesunder Bestände & guter Lebensräume
- Reh
  - Lässt sich in räumlicher Verteilung schlecht beeinflussen
  - Schutzgebiete zum Schutz vor Störung, gerade auch in Naherholungsräumen



## Fazit

### Wildruhezonen und Banngebiete – Wellness oder Burnout für Wald und Wildtiere?

Für Wildtiere:

**Wellness!**

Für den Wald:



# Danke für die Aufmerksamkeit

# Literatur

Verzeichnis auf Anfrage